



München, den 22.10.2014

Special Olympics Bayern erhält Bürgerkulturpreis 2014 des Bayerischen Landtags

Die Preisträger des diesjährigen Bürgerkulturpreises des Bayerischen Landtags stehen fest. Die Jury unter dem Vorsitz von Landtagspräsidentin Barbara Stamm hat aus über 70 hochkarätigen Bewerbungen die Preisträger ausgewählt.

Der Bayerische Landtag würdigt mit dem Bürgerkulturpreis das vorbildliche ehrenamtliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger in Bayern. In diesem Jahr lautete das Leitthema: „Aktiv. Kreativ. Inklusiv. – Bürgerschaftliches Engagement für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen“.

Mit dem Projekt „Unified Sport“ hat sich Special Olympics Deutschland in Bayern erfolgreich für den Bürgerkulturpreis 2014 beworben und den 2. Platz erreicht. Die Angebote von Special Olympics ermöglichen Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung den Zugang und Teilnahme an Wettbewerben, Trainings und Seminaren in diversen Sommer- und Wintersportarten. „Unified Sport“, das heißt ein regelmäßiges gemeinsames Training von Menschen mit und ohne Behinderung und gemeinsame Teilnahme an Wettbewerben. Die Betreuung dieser Veranstaltungen erfolgt zu 90% durch ehrenamtliche Helfer und Koordinatoren aus Schulen, örtlichen Vereinen, aber auch durch Ärzte und medizinisches Fachpersonal sowie Studenten, die nochmals speziell vorbereitet werden.

Die feierliche Ehrung findet am 4. Dezember 2014 um 13 Uhr im Senatssaal des Landtags statt.



Special Olympics Deutschland in Bayern e.V.
Haus des Sports
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München

Susanne Franke
oeffentlichkeitsarbeit@specialolympics-bayern.de

www.specialolympics-bayern.de und
www.regionalespiele-specialolympicsbayern.de

Zu Ihrer Information:

Special Olympics ist die weltweite größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Derzeit ist SO mit mehr als 3 Mio. Athleten in 175 Ländern der Welt vertreten. Sie wurde 1968 von der Familie Kennedy-Shriver ins Leben gerufen und ist seit 1991 in Deutschland aktiv.

Seit April 2004 gibt es den Bayerischen Landesverband. Derzeit werden in Bayern weit über 190 Einrichtungen der Behindertenhilfe (Schulen, Werkstätten, Wohnheime) aber auch Sportvereine und Einzelpersonen als Mitglieder betreut. 9.000 Sportlerinnen und Sportler sind bei Special Olympics Bayern.

Unterstützt wird der Verein von den Sonderbotschaftern:

S.k.H. Leopold Prinz von Bayern
Klaus Wolferrmann (Speerwurf-Olympiasieger)
Alois Glück (Bayr. Landtagspräsident a.D.)
Christian Neureuther (ehem. Skirennläufer)
Franz Maget (Bay. Landtagsvizepräsident a.D.)
Tobias Angerer (ehem. Skilangläufer)
und vielen prominenten Persönlichkeiten.

Auftrag und Ziel: Ganzjähriges Sporttraining und spezielle Wettbewerbe in derzeit 26 olympischen Sportarten für Menschen mit geistiger Behinderung aller Leistungsniveaus flächendeckend sicher zu stellen, und somit Anerkennung und nachhaltige Inklusion zu erreichen. Special Olympics ist mehr als Sport und versteht sich als Alltagsbewegung mit ganzheitlichem Angebot